

4. Szene

ein Kind Jetzt kommt die vierte Szene: Aladdin wird befreit

Aladdin

1 *sehr ruhiges Tempo*

O Gott, was ist pas-
Wie komm ich hier bloß

3

siert? Wie kommt's, dass mich so friert? Der Aus - gang ist ver-
raus? Ich bin doch kei - ne Maus! Der Stein, der ist zu

musicalion
klicken für mehr

5

m
dr
ki
org
b

sperrt. Er hat mich ein - ge - sperrt.
schwer, kein Fen - ster rings um - her.

rennt hin und her, tastet an den Wänden entlang

Vorhin hat alles so schön geblüht, jetzt fühlt es sich auf einmal kalt und hart an.

Ist es eigentlich schon

Ich müsste längst zu

vergessen.

*sucht in seinen Taschen
und spielt mit dem Ring.*

musicalion
klicken für mehr

g auf den Boden

Geist Ich bin der Untergebene des Ringes und gehorche jedem, der ihn an der rechten Hand trägt und daran dreht. Was soll ich tun?

Aladdin Ich will hier weg, ich will nach Hause.

Cluster

Mutter tritt vor, wischt sich über die Augen, sieht Aladdin und fällt ihm um den Hals, ruft
Junge, wo kommst du her? Wo hast du gesteckt?

Aladdin Ma, ich habe Hunger. Den ganzen Tag noch nichts gegessen.
Hast du was Leckereres für mich?

Mutter Was soll ich schon haben außer Haferflockenbrei. Vielleicht noch ein Glas
Milch. Sag mit endlich, wo du so lange gewesen bist.

Aladdin

7

m

dr

ki

Wo bin ich nur ge - wesen? Ich hab doch nur ge-
von lau-ter tol-len Sachen, die Zau-be - rer so

8

b

10

m

dr

ki

le - sen in ei-nem di-cken Buch, in ei-nem di-cken
ma-chen, und ih-rem bö - sen Fluch, und ih-rem bö - sen

8

b

musicalion
klicken für mehr

12

1.

2.

m

dr

ki

u

b

Buch

Fluch.

Mutter *schüttelt immerzu den Kopf*

Junge, was soll
nicht mit f

mer gewarnt: Geh
der hier bist.

Aladdin *kramt in s*

Mama, das
wachsen gläser
mildes blaues Licht. Das war schön! Und das hier hab ich dir mitgebracht.
Und außerdem diese alte Ölfunzel und den Ring hier. Die Lampe wollte
der Zauberer unbedingt haben, aber die können wir ja im Basar verkaufen.
Dafür kannst du mir dann ein Skateboard schenken. Aber den Ring möchte
ich behalten.

Mutter Hast du das etwa gestohlen? Und was sollen wir überhaupt mit diesem ganzen
Kram! Wer will schon so ne verrostete Lampe haben! Sowas braucht doch kein
Mensch mehr. Am besten schmeißen wir das alles weg.

Aladdin Vielleicht behalte ich die Lampe auch. Die stelle ich mir ins Regal.

Mutter Wie du willst. Aber dann putzen wir das Ding erst einmal. So dreckig kommt
die Lampe nicht in dein Zimmer.

macht sich mit einem Lappen an der Lampe zu schaffen

Geist *ruft mit lauter, tiefer Stimme*

Ich bin der Untergebene der Lampe und gehorche jedem, der an ihr reibt.
Was soll ich tun?

Mutter *fällt fast in Ohnmacht* Aladdin, was hast du angerichtet!

Aladdin *ruft geistesgegenwärtig* Ich habe Hunger. Ich will was zu essen haben.

Geist *verschwindet und taucht sofort wieder auf mit einem Tablett voll Leckereien, singt, tanzelt*

14 *nicht zu behäbig*

dr

ki

b

17

dr

ki

b

musicalion
klicken für mehr

Grü-ne Nu-deln, Erb-sen, Boh-nen, Reis, Sa-lat zum Ma-gen-scho-nen,
Joghurt. Äp-fel, Scho-ko-rie-gel, Ko-kos-nuss, so hart wie'n Zie-gel.

19

dr

ki

Al - les ist für dich zum Es-sen. Ha - be ich auch nichts ver-gessen?

21

dr

ki

Gib der Mutti .

musicalion
klicken für mehr

napp, schnapp.

b

Zauberer *stellt das Tablett ab und zieht sich zurück*

Aladdin Wao, ist das viel! Ma, komm zu dir.

Mutter *erwacht aus ihrer Abwesenheit, kommt aus dem Staunen nicht heraus*
Ist das wahr? Träume ich, oder was geht hier vor?

Aladdin Das ist genauso, als wenn du den Jackot geknackt hättest. Jetzt sind wir reich.
Ich brauch morgens nicht mehr zum Basar, und du musst nicht mehr bei
anderen Leuten putzen gehn. So, jetzt komm endlich. Das Essen wird sonst kalt.

Aladdin *singt und tanzt dabei*

23

m

ki

g

b

Lie - be Ma - ma, du hast Fra-gen! Lass von
Du musst nicht mehr put-zen ge-hen, län - ger

26

m

ki

g

b

A - lad-din,
schla-fen, spät

musicalion
klicken für mehr

ind und das
-ben, Kü-che

28

m

ki

g

b

weiß bald je - des Kind.
oh - ne Kü-chen - scha - ben,

Mutt - chen,

30

m

ki

g

b

freu dich end - lich ein - mal, hei, du lebst jetzt oh - ne Qual.

Mutter Und wer denkt an die Folgen? Das muss doch ein böses Ende nehmen. Keiner kriegt was geschenkt.

Aladdin Lass das nur den Geist machen. *reibt an der Lampe*

Geist *tritt vor* Hier bin ich. Was gebietet mein Herr?

Aladdin Da sind zur
brauche ich *len, und dann*

Geist Schon erleb

Aladdin Siehste, Mama, *so einfach geht das.*

Mutter Du bist und bleibst doch immer der gleiche Lausebengel. Wirfst noch immer Steine nach Katzen, schießt mit der Zville auf Spatzen, kletterst auf Bäume und gießt Wasser auf Leute, die da zufällig vorbeikommen.

Aladdin Mach dir nix draus. Mit der Zeit werde ich mich schon ändern.

musicalion
klicken für mehr

Typ: Digitale Noten zum Download

Titel: [Aladdin-04](#)

Komponist: [Eberhard Arning](#)

Epoche: 21. Jahrhundert

Thema: Humor

Reihe/Zyklus: Kinder-Musical

Schwierigkeit: Leicht bis mittel

Instrumentierung Gruppe: Frauen-/Kinderchor mit (Kammer-)Orchester

Instrumentierung: Chor>S+Px+Git+[Kl+|al]+Eb

Instrumentierung: E-Bass = Eb(1), Gesang Chor>Sopran-Stimmen = S(1),
Gitarre = Git(1), Klavier = Kl(1), Perkussion (alle Schlagzeuge) = Px(1),
|AnderesInstrument = |al(1)